



TRIBÜNE | AKTUELL

Sportzeitung des TSV Birkenau

„Mit Tradition in die Zukunft“

| | | | |
|----------|------------|-------|--|
| Samstag, | 28.09.2024 | 17:30 | Herren 1 - SG Nußloch |
| Samstag, | 28.09.2024 | 19:30 | Damen 1 - TSG Wiesloch |
| Samstag, | 05.10.2024 | 19:30 | Herren 1 - SG Eggenstein-Leopoldshafen |

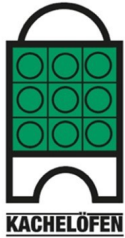
Ausgabe 284
25.09.2024



1. Damenmannschaft spielt in der Saison 2024-2025 in der Oberliga Baden (Bild: Jonas Melcher)

www.tribuene-aktuell.de





OSADA GmbH

Meisterbetrieb

● Ofenbau ● Heizkamine

„TRADITION GEPART MIT INNOVATION,
DAFÜR STEHEN WIR SEIT ÜBER 150 JAHREN“



Hauptstrasse 42
69488 Birkenau
www.osada-ofenbau.de

Tel.: 06201 - 33736
Mobil: 0172 - 740 39 66
info@osada-ofenbau.de



DIE ALLIANZ BLEIBT IMMER AM BALL

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden. Dafür sind wir als Ihre Allianz Fachleute die richtigen Partner. Wir beraten Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.

Kessler und Günthel OHG
Allianz Generalvertretung
Auf der Aue 9
69488 Birkenau
kessler.guenthel@allianz.de
www.kesslerundguenthel.de
Telefon 0 62 01.3 43 42



Geschäftsstelle des TSV Birkenau

E-Mail: info@tsv-birkenau.de
Anschrift: Bergstraße 15a, 69488 Birkenau
Telefon: 06201 - 37 99 05
Fax: 06201 - 37 99 06

Öffnungszeiten

Montag 08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 08:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch 08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr
Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

Volksbank Weinheim

IBAN: DE04 6709 2300 0020 1477 09
BIC: GENODE61WNM
Sparkasse Starkenburg
IBAN: DE31 5095 1469 0005 0501 10
BIC: HELADEF1HEP

Inhalt

| | |
|-------------------------------------|-------|
| Impressum | 2 |
| Der Trainer hat das Wort..... | 3 |
| Vorstellung Damen 1..... | 4,5 |
| Herren | 7 |
| Spieltage | 8 |
| Gegner des TSV | 8 |
| Unsere Gäste..... | 9 |
| Mannschaftsaufstellung Herren | 10 |
| Mannschaftsaufstellung Damen..... | 11 |
| Aktuelles | 13,15 |
| Ausgaben Tribüne Aktuell | 13 |
| Bestellcoupon | 13 |
| Damen / Herren..... | 14 |
| Gesundheitssport | 16 |
| Angebot der Turnabteilung | 16 |
| Partner des TSV | 17 |
| Förderverein | 18 |

Impressum

Herausgeber: TSV Birkenau 1886 e.V.

Redaktion: Paul Böhm, Daniel Götz

Autoren/Mitarbeiter: Julius Schäfer, Linda Schäfer, Frank Jöst, Stefan Pohl, Paul Böhm, Archiv WN/OZ,

Fotos: Mathias Brock, Karin Rauschmayr, Jonas Melcher

Satz und Layout: Paul Böhm, Daniel Götz,

Herstellung: ABT Print und Medien GmbH
69469 Weinheim

Auflage gesamte Saison: ca. 4.000 Stück

Anzeigen/Zuschriften: TSV Birkenau 1886 e.V.
Bergstraße 15a
69488 Birkenau

E-Mail: tribuene-aktuell@tsv-birkenau.de

Internet: www.tribuene-aktuell.de
www.tsv-birkenau.de

Oberliga-Damen vor großer Herausforderung



Damen-Trainer Julius Schäfer

Nach der überraschenden Badischen Meisterschaft in der vergangenen Saison stehen die Birkenauer Oberliga-Damen vor einer schwierigen Saison. Aufgrund der Nichterfüllung des Schiedsrichter-Solls werden voraussichtlich 5 Punkte abgezogen - eine große Hypothek für das junge Team. Neben den beiden Abgängen gibt es auch weitere Ausfälle zu beklagen: Ophelia

Schall wird die ganze Runde ausfallen und Danijela Rajic wohl erst gegen Jahresende wieder dabei sein. Dazu kommt, dass Lenya Hanke nicht alle Spiele bestreiten und Linda Schäfer kürzertreten wird. Zudem wird Anna Knapp ab November erst einmal in Australien sein. Mitte Juni startete die Vorbereitung und die drei Neuzugänge haben sich bereits gut eingefügt und werden das TSV-Spiel sicher beleben. Anne Havemann und Rückkehrerin Annalena Meyer verstärken den TSV auf der Kreisposition und Jacqueline Tines wirbelt auf Außen, sowie im Rückraum.

Verantwortlich für die Mannschaft sind weiterhin Trainer Julius Schäfer, Co-Trainer Emil Hofmann und Torwart-Trainerin Katharina Leinert, die bereits zur Rückrunde der letzten Saison dazugestoßen ist. Emil Hofmann trainiert zusätzlich die weibliche A-Jugend und Katharina Leinert die zweite Damen-

Mannschaft. Auf eine gute Verzahnung der drei Teams wird es in der neuen Saison besonders ankommen, da unsere Damen immer wieder auf Unterstützung angewiesen sein werden. Unsere A-Jugend spielt in der Oberliga Baden und wird sich in dieser Spielklasse gut weiterentwickeln können. Leider ist die B-Jugend unbesetzt, dafür gibt es jedoch zwei D-Jugend Teams. Insgesamt sind wir im weiblichen Jugendbereich gut aufgestellt, wenngleich wir kommende Saison unbedingt wieder die Lücke in der B-Jugend schließen müssen.

Das Saisonziel unserer Damen lautet Klassenerhalt, was die Qualifikation für die neue Oberliga Baden-Württemberg bedeuten würde, die durch den Zusammenschluss der drei Landesverbände in der neuen Saison eingeführt wird. Um dies zu erreichen, wird ein Platz weit vorne notwendig sein. Dieses Ziel werden jedoch auch viele andere Teams

in der Oberliga haben, somit erwarten wir eine heiß umkämpfte neue Saison. Favorit ist wohl sicher der TSV Rintheim, im weiteren Favoritenfeld werden die SG Heddesheim und die TSG Wiesloch erwartet. Auch wenn die Vorzeichen für unsere Damen bedingt durch den Punktabzug und die Abgänge/Ausfälle deutlich besser sein könnten, sind sie auf jeden Fall gewillt, alles für unser Saisonziel in die Waagschale zu werfen. Basis für eine gute Saison soll wieder eine aggressive Deckung sein, aus der heraus mit viel Tempo nach vorne gespielt werden soll.

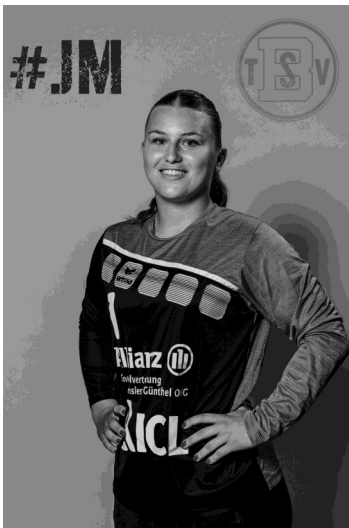
Wir möchten uns abschließend an dieser Stelle bei allen Sponsoren, Ehrenamtlichen und sonstigen Helfern für die Unterstützung bedanken.

Bericht: Julius Schäfer



Hintere Reihe (v.l.n.r.): TW-Trainerin Katharina Leinert, Katrin Haas, Annalena Meyer, Danijela Rajic, Monika Reiter, Leja Crnisanin, Ophelia Schall, Linda Schäfer, Lenya Hanke, Trainer Julius Schäfer, Vordere Reihe (v.l.n.r.): Co-Trainer Emil Hofmann, Linn Gutsche, Alexa Becker, Jacqueline Tines, Katharina Bussek, Johanna Meyer, Marina Hassel, Lilly Knogler, Anne Havemann Es fehlen: Marie Harbarth, Anna Knapp (Bild: Jonas Melcher)

Vorstellung Damen 1



Johanna Meyer
Geburtsjahr: 2002
Position: Tor



Katharina Bussek
Geburtsjahr: 2003
Position: Tor



Alexa Becker
Geburtsjahr: 2002
Position: RM



Lejla Crnisanin
Geburtsjahr: 1998
Position: LA



Linn Gutsche
Geburtsjahr: 2002
Position: RL, RR



Katrin Haas
Geburtsjahr: 1995
Position: RM, RA



Lenya Hanke
Geburtsjahr: 2001
Position: LA, RM



Anne Havemann
Geburtsjahr: 2005
Position: KM



Marina Hassel
Geburtsjahr: 2004
Position: LA, RM, RA



Lilly Knogler
Geburtsjahr: 2006
Position: LA, RA



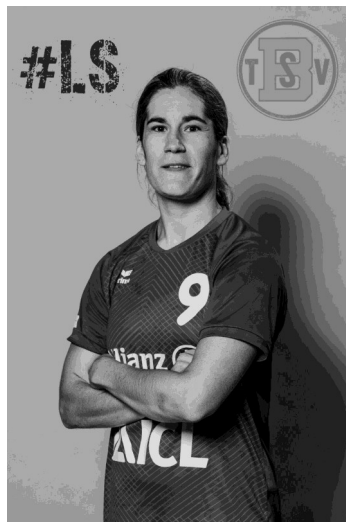
Annalena Meyer
Geburtsjahr: 2000
Position: KM, RA



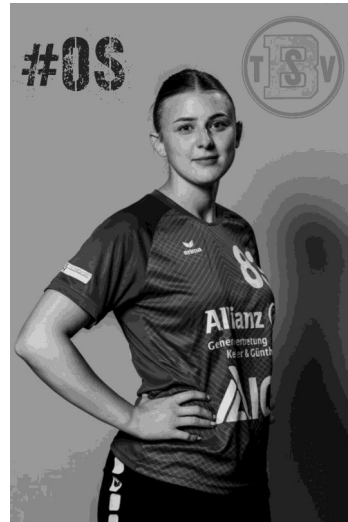
Danijela Rajic
Geburtsjahr: 1999
Position: RL, RR



Monika Reiter
Geburtsjahr: 1991
Position: KM



Linda Schäfer
Geburtsjahr: 1989
Position: RR, KM



Ophelia Schall
Geburtsjahr: 1999
Position: RL, RR



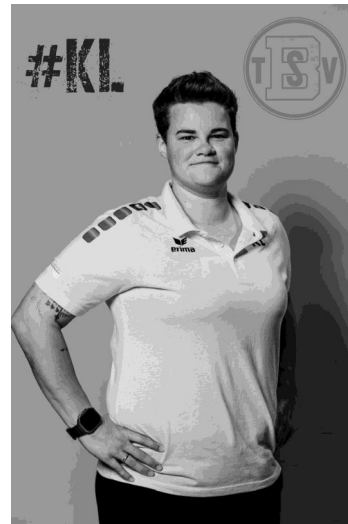
Jacqueline Tines
Geburtsjahr: 2001
Position: LA, RR



Julius Schäfer
Position: Trainer



Emil Hofmann
Position: Co-Trainer



Katharina Leinert
Position: TW-Trainer

Es fehlen:

Anna Knapp
Geburtsjahr: 2004
Position: LA, RA

Marie Harbarth
Geburtsjahr: 2000
Position: KM

Bilder: Jonas Melcher



www.damen.tsv-birkenau.de
www.facebook.com/tsvdamenhandball
www.instagram.com/wjtsvbirkenau



Dipl. Kaufmann
**JOACHIM
REITERMANN**

Steuerberater

Untergasse 28 • 69469 Weinheim

Telefon: 06201.18 52 42 • E-Mail: Kanzlei@Reitermann-StB.de



69488 Birkenau, Hauptstraße 67
Tel. 06201-31082 Fax 06201-34576

Handy 0171-9066940

Email: Fries-Elektro@t-online.de

Web: www.fries-elektro.de

Autorisierter Miele Fachhändler

Inh. Rolf Eichler



0176-7067 28 62

Groffmann GaLaBau

Groffmann-Gartengestaltung@gmx.de
www.groffmanngalabau.com

**heizung und sanitär
willi schulz**



- Sanitärinstallationen • Badsanierung
- Kundendienst • Öl- und Gasfeuerung

69493 Hirschberg/Leu. ☎ (0 62 01) 5 55 72 • Fax 5 57 01



TEXTILFLOCK- & SIEBDRUCK

Odenwaldstraße 16 • 69488 Birkenau

www.tfd-sport.de

**ELEKTRO, HYBRID,
BENZIN O. DIESEL /**

Abbildungen zeigen
Sonderausstattungen.



JETZT TESTEN UND PROBE FAHREN /

Kombinierte Werte gem. WLTP: Kraftstoffverbrauch 5,5-6,5 l/100 km; CO₂-Emission 128 - 148 g/km; CO₂-Klasse: D-E. Energieverbrauch Corsa-e/Mokka-e: 16,2-15,8 kWh/100 km; CO₂-Emission 0 g/km; CO₂-Klasse: A. Energieverbrauch Grandland-/Astra Hybrid(gewichtet): 17,8-18,0 kWh/100 km plus 1,4-1,5 l/100 km; CO₂-Emission 32 g/km CO₂-Klasse: B. Bei entladener Batterie: Kraftstoffverbrauch 7,1 l/100 km; CO₂-Klasse: F



Freiburger Straße 33
69469 Weinheim
Tel. 0 62 01/99 49 0
www.opel-joest-weinheim.de

**GROSSE
AUSWAHL.**

**Erst vergleichen,
dann kaufen.**



**OHNE EHRENAMT
KEIN HANDBALL
WIR. IHR. ALLE.**



Neuzugänge beim TSV: v.r. Trainer Stefan Pohl, Robin Rahn, Alexander Fickel, Patrik Sedláček, Luca Roll, Rion Lather, Tobias May, Athletik-Trainer Martin Wendler

„Köpfe, die das Spiel auch mal lenken können. Das hat uns in dieser Runde gefehlt“, brachte es der Sportliche Leiter Frank Jöst Ende April auf den Punkt. Selbst ein Trainerwechsel (Florian Sauer ersetzte interimsmäßig Timo Baumann) brachte nicht die erhoffte Trendwende. Offensive Qualität war zweifellos vorhanden, defensiv haperte es allerdings gewaltig. Und das spiegelte sich auch in der Abschlusstabelle wider: Zwar erzielte der TSV die zweitmeisten Tore der Badenliga (778), kassierte dafür aber auch mit 836 in 26 Spielen die mit Abstand meisten Gegentreffer. Mehr als 32 im Schnitt.

Schon Ligaverbleib wird schwer

Damit wird es, egal in welcher Liga, schwer. Traurige, aber fast schon logische Konsequenz: Erstmals in seiner traditionsreichen Geschichte muss der frühere Erstligist nun also in der sechstklassigen Verbandsliga antreten – exakt 50 Jahre nach dem Gewinn der Deutschen Feldhandball-Meisterschaft. An derartige Erfolge werde der TSV wohl nicht mehr anknüpfen, ist sich der neue Coach der Herren-

mannschaft Stefan Pohl ziemlich sicher. Und selbst die direkte Rückkehr in die neue Oberliga ist nach der Fusion der Verbände aus Baden, Südbaden und Württemberg und der Umgestaltung der Ligen im nächsten Jahr unmöglich. „Es wird schon verdammt schwer, in der Verbandsliga zu bleiben. Wir müssen eine sehr gute Runde spielen, um die Klasse zu halten“, sagt Pohl – wohlwissend, dass wohl nur das Spitzenduo der Saison 2024/25 auch im folgenden Jahr sechstklassig aktiv sein wird. Hierfür haben die Verantwortlichen im Dorf der Sonnenuhren seit dem feststehenden Abstieg nichts unversucht gelassen: Acht Abgängen stehen fünf externe Neuzugänge sowie zwei „Aufsteiger“ aus der eigenen Reserve gegenüber. 18 Spieler, darunter drei Torhüter, umfasst der neue Kader.

Rahn als neuer Leitwolf-

Die Rolle des „Wettkämpfers“ oder Leitwolfs könnte dabei mit Robin Rahn ein alter Bekannter übernehmen. Der Routinier kehrte von den Handballfreunden Pankow aus Berlin nach Birkenau zurück, wo er einst schon in der D-Jugend

von einem aufstrebenden Jungtrainer namens Stefan Pohl gecoacht wurde. Auch die Trainingsabläufe wurden maßgeblich verändert. „Wir trainieren dreimal pro Woche, was durchaus dem Niveau eines Viertligisten entspricht“, sagt der Übungsleiter.

Die Inhalte haben es ebenfalls in sich. Unterstützung erfährt Pohl seit Beginn der Vorbereitung von Torwarttrainer Andreas Holschuh, den Physiotherapeuten Florian Schuff und Julian Schädl, sowie von Athletiktrainer Martin Wendler, der sich intensiv um die Beweglichkeit, Kraft und Technik der Spieler kümmert. „Er kommt ursprünglich aus dem Beachvolleyball, hat zudem einen Trainerschein im Gewichtheben. Seine Erfahrung aus anderen Sportarten ermöglicht uns ein viel individuelleres Training, für alle Beteiligten ist das Gold wert“, lobt der TSV-Trainer seinen Assistenten. Die Infrastruktur in Birkenau mit zwei Hallen und einem Kraftraum stimmt den neuen Coach ebenfalls voll und ganz zufrieden: „Hinsichtlich der Liga habe ich persönlich zwar einen Rückschritt ge-

macht, für die Trainingsbedingungen gilt das aber nicht.“

Profitieren sollen hiervon freilich auch die Spieler, denen Pohl eine durchweg gute Einstellung und großen Willen attestiert. „Auch deshalb gehe ich davon aus, dass sie sich kontinuierlich steigern werden“, sagt Pohl – und fügt hinzu: „Es ist klar, dass es eine gewisse Zeit dauern wird, bis die Arbeit Früchte trägt. Doch diese Zeit geben wir den Jungs.“

Platz zwei ist das Ziel

Erste sportliche Erfolge müssen sich trotzdem schon zeitnah einstellen, denn Pohl weiß: „Die Verbandsliga war mit Ausnahme des Meisters HSG Weschnitztal schon letztes Jahr sehr ausgeglichen.“ Zusätzlichen Druck gibt es durch die bereits erwähnte Umstrukturierung der Ligen. Entsprechend schwer tut er sich deshalb bei der Frage nach den größten Konkurrenten im Kampf um die vorderen Plätze. Überdies gibt Pohl zu: „Ich kenne die meisten Mannschaften noch nicht so gut.“

Doch auch das hat einen guten Grund: Nach den vielen Rückschlägen und Niederlagen der Vorsaison richtet der TSV Birkenau den Blick jetzt vornehmlich auf die eigenen Stärken, der Gegner soll sich dem eigenen Spiel anpassen. Eine wesentliche sportliche Verbesserung hat der neue Trainer ebenfalls schon ausgemacht: „In der Abwehr sieht es bislang wirklich gut aus.“

Bericht: Christopher Frank
WNOZ vom 14.09.24

Spieltage Herren 1

1. Spieltag

Samstag, 21.9.2024

| | | |
|----------------|------------------|--------|
| TV Schriesheim | : HSG BR/U'gromb | 17:00h |
| TSV Rintheim | : HSV Hockenheim | 20:00h |

Sonntag, 22.9.2024

| | | |
|----------------|-----------------|--------|
| SG Nußloch | : SG Egg-Leo | 17:00h |
| TV Ispringen | : TV Eppelheim | 17:00h |
| HSG Walzbacht. | : TSV H'schuhsh | 17:30h |

TSG Dossenheim : TSV Birkenau 18:00h

| | | |
|----------------|------------------|--------|
| S3L Handball 3 | : TSV Wieblingen | 18:15h |
|----------------|------------------|--------|

2. Spieltag

Samstag, 28.9.2024

TSV Birkenau : SG Nußloch 17:30h

| | | |
|---------------|------------------|--------|
| TSV H'schuhsh | : TV Schriesheim | 18:00h |
|---------------|------------------|--------|

| | | |
|------------|----------------|--------|
| SG Egg-Leo | : TSV Rintheim | 18:00h |
|------------|----------------|--------|

| | | |
|--------------|------------------|--------|
| TV Eppelheim | : S3L Handball 3 | 20:00h |
|--------------|------------------|--------|

Sonntag, 29.9.2024

| | | |
|----------------|------------------|--------|
| HSV Hockenheim | : HSG Walzbacht. | 17:30h |
|----------------|------------------|--------|

| | | |
|----------------|------------------|--------|
| TSV Wieblingen | : TSG Dossenheim | 18:30h |
|----------------|------------------|--------|

Donnerstag, 3.10.2024

| | | |
|--------------|--------------|--------|
| TV Ispringen | : SG Egg-Leo | 17:00h |
|--------------|--------------|--------|

| | | |
|--------------|-----------------|--------|
| TV Eppelheim | : TSV H'schuhsh | 18:00h |
|--------------|-----------------|--------|

3. Spieltag

Freitag, 4.10.2024

| | | |
|----------------|------------------|--------|
| TV Schriesheim | : HSV Hockenheim | 19:30h |
|----------------|------------------|--------|

Samstag, 5.10.2024

| | | |
|----------------|----------------|--------|
| HSG Walzbacht. | : TSV Rintheim | 19:00h |
|----------------|----------------|--------|

TSV Birkenau : SG Egg-Leo 19:30h

Sonntag, 6.10.2024

| | | |
|------------|------------------|--------|
| SG Nußloch | : TSV Wieblingen | 17:00h |
|------------|------------------|--------|

| | | |
|--------------|-----------------|--------|
| TV Ispringen | : TSV H'schuhsh | 17:00h |
|--------------|-----------------|--------|

| | | |
|----------------|------------------|--------|
| S3L Handball 3 | : HSG BR/U'gromb | 18:00h |
|----------------|------------------|--------|

Dienstag, 8.10.2024

| | | |
|----------------|----------------|--------|
| TSG Dossenheim | : TV Eppelheim | 20:30h |
|----------------|----------------|--------|

Spieltage Damen 1

1. Spieltag

Samstag, 21.9.2024

| | | |
|-------------|------------------|--------|
| KuSG Leimen | : HSG Walzbacht. | 16:45h |
|-------------|------------------|--------|

| | | |
|--------------|------------------|--------|
| TSV Rintheim | : TSV Rot-Malsch | 17:30h |
|--------------|------------------|--------|

| | | |
|------------|-----------------|--------|
| TV Edingen | : SG Heddesheim | 18:30h |
|------------|-----------------|--------|

Sonntag, 22.9.2024

| | | |
|----------------|------------------|--------|
| SG Heidel/Helm | : HSG Wein-Oberf | 15:30h |
|----------------|------------------|--------|

| | | |
|--------------|------------|--------|
| TSG Wiesloch | : TV Brühl | 17:30h |
|--------------|------------|--------|

2. Spieltag

Samstag, 28.9.2024

| | | |
|----------------|--------------|--------|
| HSG Walzbacht. | : SG Nußloch | 17:00h |
|----------------|--------------|--------|

| | | |
|---------------|------------------|--------|
| SG Heddesheim | : SG Heidel/Helm | 17:00h |
|---------------|------------------|--------|

| | | |
|----------------|---------------|--------|
| HSG Wein-Oberf | : KuSG Leimen | 17:30h |
|----------------|---------------|--------|

TSV Birkenau : TSG Wiesloch 19:30h

Sonntag, 29.9.2024

| | | |
|----------|--------------|--------|
| TV Brühl | : TV Edingen | 16:30h |
|----------|--------------|--------|

3. Spieltag

Mittwoch, 2.10.2024

| | | |
|--------------|------------------|--------|
| TSG Wiesloch | : TSV Rot-Malsch | 18:30h |
|--------------|------------------|--------|

Samstag, 5.10.2024

TV Edingen : TSV Birkenau 16:30h

Sonntag, 6.10.2024

| | | |
|------------|------------------|--------|
| SG Nußloch | : HSG Wein-Oberf | 15:00h |
|------------|------------------|--------|

| | | |
|----------------|------------|--------|
| SG Heidel/Helm | : TV Brühl | 15:30h |
|----------------|------------|--------|

Spieltage Damen 2

1. Spieltag

Samstag, 28.9.2024

TSV Birkenau 2 : SG MTG/PSV MA 15:30h

| | | |
|--------------|------------------|--------|
| TV Eppelheim | : TSV Steinsfurt | 16:00h |
|--------------|------------------|--------|

Donnerstag, 3.10.2024

| | | |
|--------------|------------------|--------|
| TV Eppelheim | : TV Bammental 2 | 14:00h |
|--------------|------------------|--------|

Sonntag, 6.10.2024

| | | |
|----------------|------------------|--------|
| TSV Steinsfurt | : TSV A Viernh'm | 16:45h |
|----------------|------------------|--------|

Gegner des TSV

Oberliga Baden

Verbandsliga

Bezirksoberliga

Mannschaft Damen 1

KuSG Leimen
HSG Walzbachtal
TSV Rintheim
TSV Rot-Malsch
TV Edingen
SG Heddesheim
SG Heidelsh./Helmsh.
HSG TSG Whm-TV Ofb
TSG Wiesloch
TV Brühl
SG Nußloch
TSV Birkenau

Mannschaft Herren 1

TV Schriesheim
HSG Bruchsal/U.Bromb.
TSV Rintheim
HSV Hockenheim
SG Nußloch
SG Eggenst.-Leopoldsh.
TV Ispringen
TV Eppelheim
HSG Walzbachtal
TSV Handschuhsheim
TSG Dossenheim
TSV Birkenau
S3L Handball 3
TSV HD-Wieblingen

Mannschaft—Damen 2

TSV Birkenau 2
SG MTG/PSV Mhm.
TV Eppelheim
TSV Steinsfurt
TV Bammental 2
TSV Viernheim
TV Sinsheim
SG Heidelsh./Helmsh. 2
SG HD-Kirchheim
SG Schwarzbachtal



Abschleppdienst • Autoglasservice

Bonsweierer Str. 46 · 69509 Mörlenbach
Tel. (0 62 09) 1000 · Fax (0 62 09) 1808



Herren 1: SG Nußloch am 28.09. um 17:30 Uhr

Zum ersten Heimspiel empfängt der TSV die SG Nußloch. Der Vorjahressiebte stellte die zweitbeste Defensive. Wir freuen uns aufs erste Heimspiel in der

neuen Saison. Es gilt defensiv stabil zu stehen und Ballgewinne zu einfachen Toren zu nutzen, um das Bollwerk der SG Nußloch zu knacken, die sich einen

Platz im oberen Tabellen-drittel als Ziel auf die Fahne geschrieben haben.

Bericht: Stefan Pohl



Damen 1: TSG Wiesloch am 28.09. um

Zum Rundenaufakt geht es für die neu formierte Mannschaft des TSV gegen das Team der TSG Wiesloch, das bereits viele Jahre in der Badenliga beheimatet ist. Die abgelaufene Saison beendete das Team auf dem 4. Tabellenplatz und zeigte sich mit insgesamt 660 erziel-

ten Treffern besonders torhungrig. Neu im Team von Trainer Noah Bausch sind Lara Dierolf und Anne Simeth von den Kurpfalzbären. Da die Mannschaft um die beiden Goalgetterinnen Johanna Ruß und Alina Frick, die vergangene Runde 157 bzw. 144 Tore geworfen haben, ansonsten auf be-

währte Kräfte zurückgreifen kann, gehört sie definitiv zum Favoritenfeld. Besonders gefürchtet ist das Tempospiel der TSG, das es frühzeitig zu unterbinden gilt, um das Spiel möglichst lange offen gestalten zu können.

Bericht: Linda Schäfer



Herren 1: SG Eggenstein-Leopoldsh. am 05.10. um 19:30 Uhr

Aus dem Landkreis Karlsruhe kommt die SG Eggenstein-Leopoldshafen als Gast zum zweiten Heimspiel in die Langenberghalle. Mit dem 10. Platz in der vergangenen Verbandsligarunde wurde

frühzeitig der Klassenerhalt errungen und man versucht in den eigenen Reihen nach dem Karriereende von Spielgestalter Daniel Barth die Verantwortung im Angriff auf mehrere Schultern zu verteilen. Diese neue

Variabilität soll mit einer soliden Abwehr Grundstein für eine erfolgreiche Saison 24/25 sein.

Bericht: Stefan Pohl



Wir schaffen Werte!



Sattler
Bauträger GmbH & Co. KG

Ihr freundlicher Bauträger! 

www.sattler-bau.de

info@sattler-bau.de



Die Mannschaftsaufstellung

1. Herren (Verbandsliga)

| | |
|--------------------|----|
| Leon Back | 24 |
| Patrik Samardzic | 42 |
| Luca Roll | 71 |
| | |
| Rion Lather | 4 |
| Tobias May | 5 |
| Ronny Unger | 8 |
| Jakub Majirsky | 9 |
| Paul Kreis | 10 |
| Robin Rahn | 13 |
| Moritz Holschuh | 14 |
| Jonas Böhm | 15 |
| Marvin Brock | 22 |
| Alexander Fickel | 27 |
| Marco Jöst | 28 |
| Jakob Thiede | 31 |
| Marian Kleis | 33 |
| David Denny Hirsch | 35 |
| Patrik Sedláček | 42 |
| Philipp Schmitt | 99 |

Trainer: Stefan Pohl
Athletik-Trainer: Martin Wendler
Torwart-Trainer: Andreas Holschuh
Sportliche Leitung: F. Jöst, M. Brock, F. Dümmler
Team-Koordinator: Sascha Dold
Physiotherapeuten: Florian Schuff, Julian Schädler
Mannschaftsärztin: Dr. Gabriele Klein



binkele

Farben

Tapeten

Bodenbeläge

Werkzeuge

Edingen-Neckarhausen - Rosenstr. 81
 Tel. 0621/473079
 edingen@binkele.net - www.binkele.net
 Mo-Fr 8-12 Uhr & 13-17 Uhr, Sa 8-12 Uhr
 Ansprechpartner: Frank Rauschmayr

Für Sie am Ball!



Rechtsanwälte

Jochen Reinig und Kollegen

Bahnhofstraße 16 - 69469 Weinheim - ☎ 06201/16970
www.kanzlei-reinig.de - ✉ mail@kanzlei-reinig.de

Herstellung von Betonrohren,
 Halbschalen, Trapezrinnen,
 Schachtteilen, Sickergruben

Stützmaurelemente
Regenwasserzisternen



Valentin Ackermann Betonwerk

Inh. Franz-Josef Ackermann
 Hauptstraße 164 · D-69488 Birkenau · Telefon (06201) 39460 · Fax 39 46 46



Mittelgasse 3 · 69493 Hirschberg
 Tel. 06201 - 18 58 28 oder
 Mobil 0173-66 45 222

RONNY SCHÖNE

www.schoenes-catering.de
 E-Mail: info@metzgerei-schoene.de





Leistungen des TSV Birkenau

1. Damen (Badenliga)

Johanna Meyer 1
Katharina Bussek 12

Monika Reiter 2
Katrin Haas 3
Lilly Knogler 6
Danijela Rajic 7

Linda Schäfer 9
Jacqueline Tines 10
Lejla Crnisanin 11
Annalena Meyer 18
Marie Harbarth 22
Lenya Hanke 23
Anna Knapp 24
Marina Hassel 29
Alexa Becker 33
Linn Gutsche 44
Anne Havemann 64
Ophelia Schall 83

Trainer: Julius Schäfer
Co-Trainer: Emil Hofmann
Torwart-Trainerin: Katharina Leinert
Schiedsgericht: Marco Steger
Mannschaftsärztin: Dr. Bettina Modl
Pressewart: Peter Bussek
Fotograf: Armin Etzel



Döringer's
18h

Birkenau,
Hauptstraße 85

**Echt Döringers –
Echt genießen!**

Beste Backwaren, traditionell gebacken. Unser Café – perfekt für Feiern aller Art. Auch unser Café bietet den idealen Rahmen für Firmenfeiern, Familienfeste oder Beerdigungen.



Wir machen Genuss erlebbar und stehen für gesunde Ernährung



FOX Lounge & Bar

Direkt am Festplatz in Birkenau
"La Rochefoucauld"

Mo. Mi. Fr. 18:00 - 23:30
Di. Do. 19:00 - 22:30
Sa. 18:00 - 01:00
So. 18:00 - 22:30

Spieler und Hallenbesucher erhalten an
Spieltagen 10% Rabatt!



FOXLOUNGE.DE

Wir helfen Ihnen, wenn Sie auch neben
dem Platz zu Ihrem Recht kommen wollen!

HUSSER & DITTERT
Anwaltskanzlei


www.husser-dittert.de

Hildastraße 10 · 69469 Weinheim · Tel 06201/13355 · eMail post@husser-dittert.de

...wir sind für Sie da!

A. VANEK

HAUSTECHNIK & KUNDENDIENST GMBH

Hauptstraße 49 69488 Birkenau

Tel.: 06201-3093/94

e-mail:vanek-gmbh@t-online.de

HEIZUNG ● SANITÄR ● SOLAR

POHLERS & HIRSCH

Rechtsanwälte und Notar

Gerhard Pohlers

Rechtsanwalt und Notar a. D.

Christian Hirsch

Rechtsanwalt und Notar

Robert Hilbert

Rechtsanwalt

- Immobilienrecht
- Familien- und Erbrecht
- Vertragsrecht
- Gesellschaftsrecht
- Baurecht
- Nachlass- und Vorsorgeregulung
- Verkehrsrecht
- Arbeitsrecht
- Mietrecht
- Verwaltungsrecht



Hauptstraße 72 • 69488 Birkenau • 06201 – 3834 • kanzlei@pohlers-hirsch.de • www.pohlers-hirsch.de



Parkett ist ...
... Wellness für die Füße



KNAPP

Parkett &
Fussbodentechnik

Tel.: 0 62 01 - 3 14 04

Zimmerstraße 3 69488 Birkenau



KOS KLIMA®



**KOSTBARER
PARTNER DES
TSV BIRKENAU
2024/2025**



Telefon +49 (0) 62 01 . 47 99 96 - 0
info@kosklima.de



[KOSKLIMA.DE](https://www.kosklima.de)

Ihre Gesundheit
hat Zukunft!



www.mitzel-apotheke.de · Telefon: 06201 / 395300 · Hauptstraße 62 · 69488 Birkenau



RESTAURANT ATHEN

Griechische Spezialitäten

Gemütliches Nebenzimmer bis 50 Personen

Am Pfarrwald 19 • 69488 Birkenau • Tel. 06201 / 31800

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 17.00 – 23.00 Uhr
Sonn- und Feiertage von 11.30 – 14.30 Uhr
und von 17.00 – 22.00 Uhr
Dienstag Ruhetag!



sehen. hören. erleben.

Die Brille

Hauptstraße 25 • Birkenau • Tel. 33563

www.optik-riede.de

TSV BIRKENAU
SPONSORPARTNER DER ENTEGA



Eintrittspreise und Dauerkarten für die Saison 2024-2025

Einzelkarten

| Saison 2024-2025 | Normalzahler | Emäßigt |
|-------------------------------------|--------------|---------|
| Herren 1 (Verbandsliga) | 6,00 € | 4,00 € |
| Saison 2024-2025 | Normalzahler | Emäßigt |
| Damen 1 (Oberliga Baden) | 6,00 € | 4,00 € |
| Damen 2 (Bezirksoberliga) | 3,00 € | 1,50 € |

Für die Saison 2024-2025 wurden die Eintrittspreise an die jeweilige Spielklasse angepasst. Das heißt keine Änderung bei den Damen. Damen 1 spielen jetzt in der Oberliga Baden, was der früheren Badenliga entspricht. Damen 2 spielen im Bezirk Rhein-Neckar Tauber (RNT) in der Bezirksoberliga, frühere Bezirksliga 1. Bei den Herren 1, die in die Verbandsliga abgestiegen sind, wurden die Eintrittspreise um 1,-€ gesenkt.

Für Jugendliche bis 18. Jahren ist auch in dieser Saison der Eintritt frei.

Die Dauerkarten bieten wir dieses Jahr sowohl einzeln je Mannschaft oder in den Kombi-Varianten „Damen 1 / 2“ oder Kombikarte für alle Herren und Damenspielen an.

Bericht: Paul Böhm

Dauerkarten

| Saison 2024-2025 | Dauerkarte | DK ermäßigt |
|-------------------------------------|------------|-------------|
| Herren 1 (Verbandsliga) | 65,00 € | 40,00 € |
| Saison 2024-2025 | Dauerkarte | DK ermäßigt |
| Damen 1 (Oberliga Baden) | 55,00 € | 35,00 € |
| Damen 2 (Bezirksoberliga) | 20,00 € | 10,00 € |

Kombikarten

| Saison 2024-2025 | Dauerkarte | DK ermäßigt |
|--|------------|-------------|
| KombiKarte Damen 1/2 | 60,00 € | 40,00 € |
| Saison 2024-2025 | Dauerkarte | DK ermäßigt |
| KombiKarte Herren / Damen alle Spiele | 100,00 € | 70,00 € |

Ausgaben Tribüne Aktuell

| Ausg. | Liga | Gast | Datum | Zeit |
|-------|-------|----------------------|------------|-------|
| 284 | M-VLB | SG Nußloch | 28.09.2024 | 17:30 |
| | F-OLB | TSG Wiesloch | 28.09.2024 | 19:30 |
| | M-VLB | SG Eggenst.-Leopoldh | 05.10.2024 | 19:30 |
| 285 | F-OLB | SG Heidelsh./Helmsh. | 12.10.2024 | 19:30 |
| | M-VLB | TV Eppelheim | 19.10.2024 | 19:30 |
| | F-OLB | SG Nußloch | 26.10.2024 | 19:30 |
| 286 | M-VLB | TSV Handschuhsheim | 02.11.2024 | 19:30 |
| 287 | M-VLB | TSV Rintheim | 16.11.2024 | 19:30 |
| | F-OLB | TV Brühl | 23.11.2024 | 19:30 |
| | M-VLB | TV Schriesheim | 30.11.2024 | 19:30 |
| 288 | M-VLB | S3L Handball 3 | 14.12.2024 | 17:30 |
| | F-OLB | TSV Rintheim | 14.12.2024 | 19:30 |
| | F-OLB | TV Edingen | 21.12.2024 | 20:00 |
| 289 | M-VLB | TSG Dossenheim | 18.01.2025 | 19:30 |
| 290 | M-VLB | TSV HD-Wieblingen | 08.02.2025 | 19:30 |
| | F-OLB | KuSG Leimen | 15.02.2025 | 19:30 |
| | M-VLB | HSG Bruchsal/Ugb. | 22.02.2025 | 19:30 |
| 291 | F-OLB | HSG Walzbachtal | 08.03.2025 | 19:30 |
| | M-VLB | HSV Hockenheim | 15.03.2025 | 17:30 |
| | F-OLB | HSG Whm./Oflb. | 15.03.2025 | 19:30 |
| 292 | F-OLB | SG Heddesheim | 22.03.2025 | 19:30 |
| | M-VLB | HSG Walzbachtal | 29.03.2025 | 19:30 |
| 293 | M-VLB | TV Ispringen | 26.04.2025 | 17:30 |
| | F-OLB | TSV Rot-Malsch | 26.04.2025 | 19:30 |

Bestellcoupon

Hiermit bestelle ich verbindlich die „Tribüne Aktuell“ für die Saison 2024-2025. Die Zeitung erhalte ich kostenlos. Für die Zustellung verpflichte ich mich 20,-€ für die gesamte Saison 2024-2025

Bar

Per Überweisung an Sparkasse Starkenburg

IBAN: DE31 5095 1469 0005 0501 10

zu zahlen.

Coupon bitte per Fax an 06201 - 37 99 06 oder per Post an TSV Birkenau e.V. Bergstraße 15a, 69488 Birkenau

Name: _____

Straße: _____

PLZ - Ort: _____

Datum, Unterschrift: _____

Neue Klassen durch Fusion der Verbände. Ligaverbleib der neue Aufstieg

Der neue Handballverband Baden-Württemberg spielt im Bereich unter der Regionalliga Baden-Württemberg (früher BWOL) aktuell noch mit drei Oberligen Baden, Südbaden und Württemberg. Ab der Fusion zum 1. Juli 2025 Saison 2025/26 soll es aber nur noch zwei Oberligen Baden-Württemberg geben. Durch diese reduzierte Ligenanzahl (statt bislang fünf wird es auch nur noch vier Verbandsligen geben) und dem Verhältnis geschuldet, dass es in Württemberg dreimal so viele Mannschaften wie in Baden und Südbaden gibt, wird es unterhalb der Oberliga einen „Aufstieg“ nicht geben.

Deutlich mehr Württemberger

„Um den unterschiedlich großen Mannschaftszahlen der einzelnen Verbände gerecht zu werden, teilen wir die Ligen im Verhältnis 3:1:1 ein“, erklärt Karo Fath von der Spielleitenden Stelle im Badischen Handball-Verband. Auf jeweils ein Team aus Nord- und Südbaden kommen im Schnitt drei Württemberger. Schließlich sind im Württembergischen Verband 3800 Mannschaften im Spielbetrieb gemeldet, in Baden nur 1020. Die Verschlinkung der Ligen soll dazu führen, dass nicht jedes Jahr Relegationsspiele gespielt werden müssen, sondern es ab der Saison 2025/26 dann einen geregelten Auf- und Abstieg in normalem Ausmaß geben soll.

„Durch die vom DHB vorgegebene Namensgebung der Ligen ist es zwar ein sportlicher Aufstieg, wenn der Verbandsliga-Erste aus Baden in einer künftigen Verbandsliga Baden-Württemberg dann nur mit ehemaligen Oberligisten zusammenspielen wird. Aber eben kein namentlicher“, sagt Fath, die verstehen kann, dass sich in diesem Fall ein „Aufstieg“

nicht als solcher anfühlen könnte. „Aber an der Namensgebung können wir leider nichts ändern.“ Es wird im BHV-Bereich also nur zwei namentlichen Aufsteiger geben: Die Meister der Oberliga Baden bei Herren und Damen. Generell gilt: Wer künftig in der gleich benannten Spielklasse bleiben will, sollte bestenfalls Platz zwei belegen, alle Plätze darunter sind abhängig von einem oder schlimmstenfalls zwei badischen Absteigern aus der Regionalliga.

Der Badische Meister darf hoch

Der Badische Meister (1. Platz in der Oberliga Baden) steigt automatisch in die Regionalliga Baden-Württemberg (höhere Liga) auf. Falls der Badische Meister auf den Aufstieg verzichtet, wird das Aufstiegsrecht an den Nächstplatzierten übertragen. Ein Verzicht auf den Aufstieg hat in dieser Saison keine weiteren negativen Konsequenzen für den Verein. Die Übertragung des Aufstiegsrechts ist maximal bis zum Drittplatzierten möglich.

Die weitere Zusammensetzung der Oberliga richtet sich nach dem Ranking, das sich an der Abschlussplatzierung der Saison 2024/25 orientiert. Vorausgesetzt es gibt keinen badischen Absteiger aus der Regionalliga (weder S3L II noch HC Neuenbürg) und der Badische Meister steigt auf, setzen sich die zwei Staffeln der Oberliga Baden-Württemberg 2025/26 wie folgt zusammen: Es qualifizieren sich die in der Oberliga Baden platzierten Teams der Plätze zwei bis sechs. Ebenfalls fünf Plätze stehen Südbaden zu, Württemberg stellt 14 Teilnehmer. Die vier weiteren Plätze für die 28 Mannschaften in zwei Staffeln werden über Qualifikationsspiele ermittelt. Dabei

müssen der Oberliga-Siebte und -Achte aus Baden gegen die an Nummer 16 und 17 gerankten Württemberger spielen. Alle Oberliga-Mannschaften unterhalb Platz acht werden in der Saison 2024/25 in einer der vier Verbandsligen spielen.

Oberliga Baden Frauen

Bei den Frauen wird es ab 2025/26 zwei Oberliga-Staffeln mit je zwölf Mannschaften geben. Auch hier steigt der Meister der Oberliga Baden direkt in die Regionalliga auf, in der mit HG Oftersheim/Schwetzingen und TG 88 Pforzheim zwei badische Teams vertreten sind, die für die Klubs unterhalb der Regionalliga bestenfalls nicht absteigen sollten.

Dann würden in der künftigen Oberliga Baden-Württemberg der Zweit- bis Fünftplatzierte aus Baden spielen. Südbaden stehen ebenfalls vier Plätze zu, Württemberg zwölf. Der Oberliga-Sechste und -Siebte müsste in zwei der insgesamt vier Spiele für die restlichen vier Qualifikationsplätze.

Quali-Spiele auch in Verbandsliga

In den künftig vier baden-württembergischen Verbandsliga-Staffeln sind bei den Herren neun, bei den Damen sieben Teams aus Baden vertreten. Gleiches gilt für Südbaden, Württemberg stellt bei den Herren 26, bei den Damen 22 Teams. Hinzu kommen jeweils vier Verlierer aus den Oberliga-Qualifikationsspielen sowie die acht Sieger aus den Qualifikationsspielen. Sicher in der künftigen Verbandsliga Baden-Württemberg gesetzt sind bei den Herren die jeweils drei besten badischen Verbandsligateams, bei den Damen die beiden besten. Immer vorausgesetzt, es gibt keinen Absteiger von

oben und der Meister will hoch.

Aus der Oberliga rutschen der Neunte bis 14. in die Verbandsliga, aus der den Oberliga der Frauen die Plätze acht bis zwölf. Die Verbandsliga-Plätze vier bis sieben (Herren) und drei bis sechs (Damen) bestreiten Qualispiele um den Verbandsliga-Verbleib. Die Verlierer spielen künftig in der Landesliga, wie auch die Verbandsliga-Plätze acht bis 14 (Herren) und sieben bis zwölf (Damen).

Künftig acht Landesliga-Staffeln

Die künftig 96 Landesliga-Teams spielen ab 25/26 in acht Staffeln. Baden und Südbaden stehen jeweils 14 Plätze zu, Württemberg 44. Der Rest ergibt sich auch hier aus Qualifikationsspielen. Das Ranking der Landesliga wird aus einem Pluspunkte-Quotient, einem Tor-differenz-Quotient und einem Erzielte-Tore-Quotient berechnet.

Der künftige Bezirk 8 besteht aus Vereinen des Altbezirks Rhein-Neckar-Tauber (BHV) und des Altbezirks AES (BHV). Daher wird zur Spielklassenzuordnung für die Runde 25/26 auf das Ranking des BHV zurückgegriffen. Mannschaften der Landesliga 24/25, die nicht an der Qualifikation um die Landesliga 25/26 teilnehmen oder diese verlieren, werden in die Bezirksoberligen aufgenommen, sofern sie dem neuen Bezirk 8 angehören. Die danach verbleibenden Plätze in den Spielklassen des Bezirks 8 werden gemäß dem Ranking absteigend vergeben.

Details zum Ranking: auf der BHV-Homepage in den Durchführungsbestimmungen des BHV 24/25, Teil B, IV, Punkt 4.

Bericht: Anja Treiber WNOZ vom 14.09.24

42 Ehrungen auf der diesjährigen Mitgliederversammlung des TSV Birkenau



Auf der Mitgliederversammlung 2024 des TSV Birkenau wurden folgende Ehrungen durchgeführt:

Ehrenmitglied mit 65 Jahren und 50-jähriger Mitgliedschaft Edeltraud Stief, Prof. Dr. Jürgen Fischer

80-jährige Mitgliedschaft Marga Galinat, Erich Roth

75-jährige Mitgliedschaft Egon Fleckenstein, Karl Kadel, Ladislaus Laßlop

70-jährige Mitgliedschaft Doris Morr, Herbert Sachs, Rolf Finger

60-jährige Mitgliedschaft Erich Berg, Hans Eschwey, Heinz Denger, Hubert Lais, Margitta Berg, Rainer Sachs,

Rolf-Peter Laßlop, Werner Unrath, Wolfgang Kellner, Hans Joachim Jakob, Ute Zwipf

50-jährige Mitgliedschaft Corin Schulz, Edeltraud Stief, Frank Laßlop, Jürgen Brehm, Matthias Brehm

25-jährige Mitgliedschaft Brigitte Fuchs, Dario Brehm, Dieter Preßler, Donata Brehm, Gina Brehm, Gisela Bahrenberg-Breisch, Hanna Zeiß, Hannelore Falter, Inge Gestrost, Kristina Falter, Marietta Roos, Nico Brehm, Oliver Brock, Paul Reith-Koch, Saskia Voss, Hartmut Weidner



V.v.l. Erika und Erich Roth, Marga Galinat, H.v.l. Klaus Bechtold (Mitglied des Ältestenrats), Paul Böhm (Vorstand) und Lutz Galinat
Bilder: K. Rauschmayr

Vorstand und Ältestenrat überreichen Geschenke zu 80-jähriger Mitgliedschaft

Marga Galinat und Erich Roth sind seit 80 Jahren Mitglied beim TSV Birkenau.

Außerdem feierten beide in diesem Jahr ihren 95. Geburtstag.

Dies war für die TSV-Verantwortlichen Anlass genug die Beiden zu besuchen.

Paul Böhm, Klaus Bechtold und Karin Rauschmayr fuhren kurzerhand nach Mörlenbach,

wo beide heute wohnen und überreichten Ihnen die Urkunde und ein paar gute Tropfen.

Im Gespräch erfuhren wir, dass beide als Kinder im Alter von 6 Jahren am Gau-Kinderturnfest auf dem Tannbuckel im Jahr 1934 mit weiteren 4 TSV-Kindern teilgenommen haben.



TSV Birkenau erhält Auszeichnung „Seniorenfreundlicher TSV“



Beim TSV Birkenau stehen wöchentlich mehrere Angebote wie Reha-Sport, Wirbelsäulengymnastik oder Hata Yoga auf dem Programm. Informationen zum Angebot des Gesundheitssports beim TSV Birkenau finden sie auf www.tsv-birkenau.de/index.php/sportarten/turnen-gesundheitssport.

Bericht: Paul Böhm

Der Badische Turner-Bund hat den TSV Birkenau mit dem Qualitätssiegel „Seniorenfreundlicher Turn- und Sportverein“ für seine vorbildliche Arbeit im Seniorbereich ausgezeichnet.

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung des TSV überreichte Konrad Reiter, Vorsitzender des Ehrenrates des Turngau Mannheims im Namen des Badischen Turner-Bundes die Auszeichnung an Heike Dubois de Luchet, der Sprecherin vom Gesundheitssports.

„Mit der Zertifizierung möchten wir unsere Vereine für die immer wichtigere Zielgruppe der Älteren und Senioren sensibilisieren und ihnen zudem ein Marketinginstrument an die Hand geben, um ihre qualitativ hochwertigen Vereinsange-

bote in der Öffentlichkeit zu platzieren“, so Sabine Reil, Vizepräsidentin des Badischen Turner-Bundes (BTB).

Kriterien für die Zertifizierung als „Seniorenfreundlicher Turn- und Sportverein“ sind neben ausgebildeten ÜbungsleiterInnen und qualifizierten Bewegungsangeboten für Menschen ab 60 Jahre unter anderem gesellige Angebote und Ausflüge, sowie eine entsprechende Ausstattung. Der TSV Birkenau hat die Qualitätskriterien des Badischen Turner-Bundes vollumfänglich erfüllt. „Toll, dass unser Engagement für die Seniorinnen und Senioren in unserem Verein belohnt wird und wir einer der über 60 Vereine in Baden sind, die dieses Zertifikat erhalten“, freut sich Heike Dubois de Luchet, Sprecher-

in des Gesundheitssports beim TSV Birkenau über die Auszeichnung.



Überreichung der Urkunde bei der JHV des TSV durch Konrad Reiter (2.v.r.) an Heike Dubois de Luchet (Bild: K. Rauschmayr)



Angebot der Turnabteilung des TSV Birkenau

◆ Grundschulsporthalle

Frauengymnastik Montag 19:00 - 20:00 Uhr
ÜL: Angelika Wilderotter

◆ Dorfgemeinschaftshaus Nieder - Liebersbach

Hatha Yoga Dienstag 09:00 - 10:30 Uhr
ÜL: Stefanie Stengel

◆ Gymnastikraum (ehemals Hallenbad)

Rehabilitationssport:

Osteoporosegymnastik (Rehasport) Donnerstag 08:30 - 09:30 Uhr
Arthrosegymnastik (Rehasport) Donnerstag 09:30 - 10:30 Uhr
Arthrosegymnastik (Rehasport) Donnerstag 10:30 - 11:30 Uhr
ÜL: Daniela Fey

◆ Gymnastikraum (ehemals Hallenbad)

Bauch-Beine-Po Dienstag 17:30 - 18:30 Uhr
ÜL: Heike Dubois de Luchet

Rückenfit Dienstag 18:30 - 19:30 Uhr
ÜL: Heike Dubois de Luchet

Seniorengymnastik Mittwoch 10:00 - 11:00 Uhr
ÜL: Jörg Waehner

Wirbelsäulengymnastik Freitag 08:30 - 09:30 Uhr
ÜL: Heike Dubois de Luchet

Weitere Informationen erhalten Sie von Karin Rauschmayr in der Geschäftsstelle des TSV Birkenau unter der Telefonnummer: 06201-379905 oder im Internet www.tsv-birkenau.de



DIE FITNESSKASSE STELLT SICH VOR!

Der TSV Birkenau freut sich über die Zusammenarbeit mit einem neuen Gesundheitspartner: Die mittelständische Krankenkasse BKK Freudenberg zählt ab sofort zur Partner-Familie des TSV Birkenau.

Die BKK Freudenberg ist eine regionale Krankenkasse, die in der Metropolregion Rhein-Neckar verwurzelt und in acht Bundesländern für rund 40.000 Kunden da ist. Die Fitnesskasse bietet umfangreiche Leistungen für Fitness und Wohlbefinden, z.B. einen Bonus für das regelmäßige Training im Fitnessstudio und im Sportverein, sowie Zuschüsse für Gesundheitskurse.



**Hervorragende Leistungen
und persönlicher Service**

- ✓ Online Arzt mit der TeleClinic
- ✓ Beratung von Mensch zu Mensch
- ✓ Persönliche direkte Ansprechpartner
- ✓ 24/7 Service-App
- ✓ Videoberatung in Echtzeit

Trainieren und kassieren

- ✓ 50 EUR Vereinsbonus
- ✓ 200 EUR Fitnessbonus
- ✓ 400 EUR für Osteopathie
- ✓ 400 EUR für zertifizierte Gesundheitskurse
- ✓ 125 EUR Fitness-Check beim Sportmediziner





FÖRDERVEREIN DES TURN-U. SPORTVEREIN BIRKENAU E.V.

Wir sind als
gemeinnützig
anerkannt

Mitglied kann
jede natürliche
und juristische
Person werden

Derzeit besteht
der Verein aus
62 Mitgliedern

VORSTAND

1. Vorsitzender:
Roland Weber

2. Vorsitzender:
Andreas Michael

Schatzmeister:
Alice Schäfer

Schriftführer:
Eugen Berbner

UNSERE AUFGABE

Zweck und Aufgabe des Vereins ist es, besonders die Handballabteilung des TSV Birkenau bei der Unterhaltung einer hochklassigen Mannschaft und bei der Heranbildung von talentiertem Nachwuchs ideell und materiell zu unterstützen.



.....

Durch Beschaffung von Mitteln durch Beiträge, Spenden sowie durch Veranstaltungen, die der Werbung für den geförderten Zweck dienen.

HISTORIE

Hans Steffan, der 1. Vorsitzende des TSV Birkenau e.V., gründet einen Förderkreis. Der erste Vorstand dieses Förderkreises wird **Dr. Wolf Dieter Becker**.

Anfang der 1990ziger Jahre
Michael Traumann, die Aktion: „**Wir treiben den Handball auf die Spitze!**“

1997 Peter Denger
Förderverein des Turn-u. Sportverein Birkenau e.V.

2005 Hermann Sattler wird neuer 1. Vorsitzender, da Peter Denger zum Präsident des TSV Birkenau e.V. gewählt wurde.

2016 Roland Weber wird neuer 1. Vorsitzender, da Hermann Sattler aus Altersgründen nicht mehr kandidiert.

Mitglieder des Fördervereins:

| | |
|-----------------------------------|--------------------|
| Florian Amend | Klaus Kellner |
| Michael Basler | Stefan Kellner |
| Klaus Bechtold | Wolfgang Kellner |
| Eugen Berbner | Dr. Gabriele Klein |
| Erich Berg | Thomas Knapp |
| Jonas Böhm | Frank Lasslop |
| Dr. Jutta Böhm | Michael List |
| Paul Böhm | Sabine List |
| Mathias Brock | Heinz Malzkeit |
| Adam Brossart | Andreas Michael |
| Peter Denger | Heiko Müller |
| Martin Dittert | Werner Osada |
| Sascha Dold | Stephan Peller |
| Frank Dümmler | Markus Pflästerer |
| Rudi Etdorf | Mareike Pieper |
| Kai Fändrich | Peter Platzer |
| Prof. Dr. Jürgen Fischer | Gerhard Pohlrs |
| Eugen Fleckenstein | Thomas Ritzert |
| Wolfgang Freudenberger | Gregor Sattler |
| Prof. Gerhard Fuchs | Alice Schäfer |
| Udo Fuchslocher | Jürgen Schmitt |
| Wolfgang Glaser | Martin Schütz |
| Daniel Götz | Volker Spilger |
| Sigurd Heiß | Thomas Stephan |
| Norbert Hildenbeutel | Simone Thomas |
| Prof. Dr. Klaus-Dieter Hungenberg | Sead Vehabovic |
| Frank Jöst | Markus Walter |
| Niclas Jöst | Roland Weber |
| Prof. Dr. Peter Kadel | Falko Winkler |
| Brigitte Kanz | Siegfried Winkler |
| Hans Kellner | Walter Zopf |

Senioren- und Pflegeheim „Am Pfarrwald“

Am Pfarrwald 17 - 69488 Birkenau - Telefon 06201/39490 - Inhaber: Familie Schmidt - aph.schmidt@t-online.de



- Schöne Lage in Birkenau, ca. 3 km von Weinheim
- Notrufanlage, ständige Bereitschaft durch examinierte Pflegekräfte
- Bestmögliche Versorgung zur Zufriedenheit des Bewohners
- Beste Betreuung durch örtliche Ärzte, Behandlung im Haus
- Angebot von 2 Menüs täglich
- Möglichkeit der eigenen, individuellen Gestaltung des Pflegeplatzes/Zimmers
- Schmackhaftes, altersgerechtes Essen durch eigene Küche
- Integration verwirrter Personen durch hohe Toleranz des geschulten Personals

Beachten Sie unsere günstigen Pflegesätze!

Entsprechende Unterlagen können unverbindlich telefonisch oder unter <http://www.aphschmidt.de> angefordert werden.

www.bylitzza-birkenau.de

Die Verbandsliga soll es bleiben

Der TSV bewegt!



Wir unterstützen den Sport in Birkenau!



Die richtigen Lebensmittel zur gesunden Ernährung finden Sie bei uns!



Unser Reisebüro ist Mitglied bei



Der starke Verbund unabhängiger Reisebüros | seit 1990

Reiseinsel Birkenau GmbH
seit 1989 in Birkenau

Hauptstraße 87
69488 Birkenau

Tel.: 06201-3815

urlaub@reiseinsel-birkenau.de
www.reiseinsel-birkenau.de

Schreibe uns auf WhatsApp



Montag- Freitag **durchgehend**
von 10:00 - 18:00 Uhr

Samstag **nur telefonisch**
von 10:00 - 12:30 Uhr



Nahe Ziele, Ferne Träume
Wir bringen Sie hin!

Große Auswahl
200 Fahrzeuge
sofort verfügbar!



Finanzierung
Leasing
Inzahlungnahme



autohaus
Jüst



Wir sind für Sie da: Mo-Fr 07:30 - 18:00 Uhr
Sa 09:00 - 13:00 Uhr



AUTOHAUS
Rössel

GmbH

Mazda Vertragshändler seit 1978

Hauptstrasse 145 69488 Birkenau Telefon: 06201-31220



www.autohaus-roessel.de

TKB-Kellner GmbH

Transporte • Kompost- und Biomassevermittlung



Sommerbuckelweg 4 • 69488 Birkenau
Tel.: 06201/25966-0 • Fax: 06201/25966-66
info@tkb-kellner.de • www.tkb-kellner.de



ABT
Medien
Gruppe

FEHLT DIE ZÜNDENDE IDEE?
WIR HÄTTEN DA EINE!

IMPULSGEBER FÜR IHRE KOMMUNIKATION

PRINTPRODUKTION • ONLINE-MARKETING • WEB-ENTWICKLUNG

www.abt-medien.de

Die Fitnesskasse

Freudenberg



FITNESS, FUN & BENEFITS

Über 800 Euro
Premiumvorteile
- jedes Jahr!

- ✓ **50 Euro** für deinen regelmäßigen Sport im Verein.
- ✓ **400 Euro** für zertifizierte Gesundheitskurse.
- ✓ **400 Euro** für die Behandlung beim Osteopathen.



Jetzt die Krankenkasse
in wenigen Minuten wechseln



Nicolas Silber

☎ 0173 5843428

✉ nsilberbkk@bkk-
freudenberg.de

🌐 bkk-freudenberg.de

